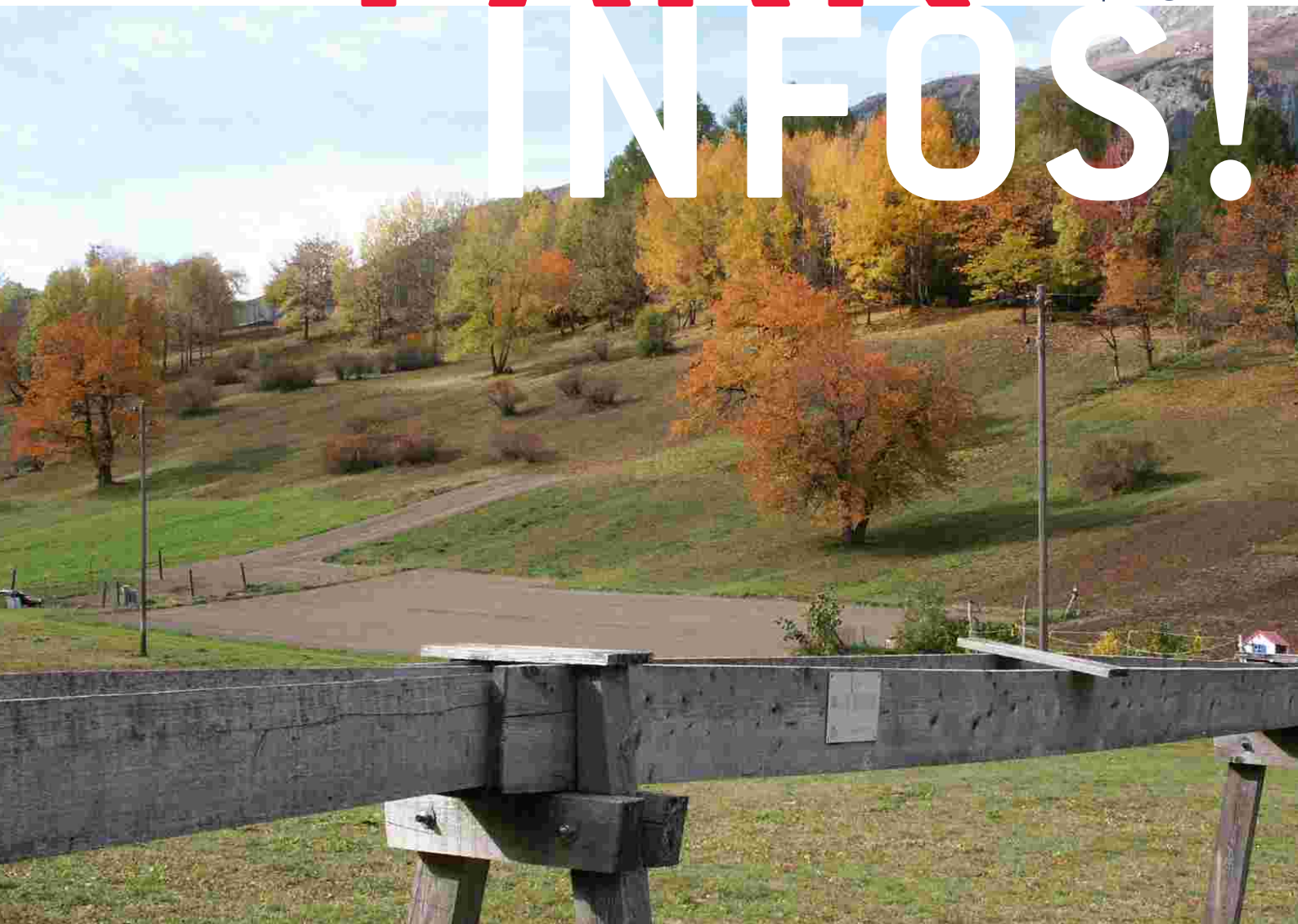




# INFOS!

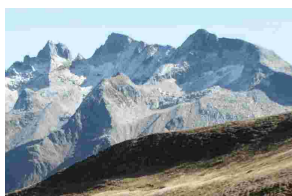


EHRENGAST  
BINN ERNEN GRENGIOLS

## : EIN PLATZ IM SCHAUFENSTER

Die Oberwalliser Gewerbeausstellung OGA ist und bleibt die grösste und attraktivste Publikumsmesse im deutschsprachigen Wallis. Unsere Region ist dieses Jahr Ehrengast und nutzt die Chance, ihre Vorzüge und Besonderheiten der Oberwalliser Bevölkerung zu zeigen.

» SEITE 2



## : ENTSCHEID AM 2. SEPTEMBER

Ausgerechnet während der OGA entscheidet das Bundesamt für Umwelt (BAFU), welche der zehn Parkprojekte die nationale Anerkennung schaffen. Wir dürfen zuversichtlich sein, dass der Landschaftspark das Ziel erreicht und wir am Dienstag gemeinsam an der OGA anstossen können.

» SEITE 3



## : FARBIGER ERNER HERBSTMARKT

Am Samstag 20. September erobern bunte Marktstände den neu gestalteten Dorfplatz von Ernen. Handwerker, Gewerbetreibende und Künstler aus den drei Parkgemeinden Binn, Ernen und Grengiols bieten ihre Erzeugnisse, Dienstleistungen und Werke einem breiten Publikum an.

» SEITE 4



# EIN WORT DES OK-PRÄSIDENTEN:



Seit Monaten laufen die Vorbereitungsarbeiten für den Auftritt unserer Region als Ehrengast an der Oberwalliser Gewerbeausstellung. Die Gestaltung und Betreuung eines Standes mit attraktivem Restaurant, ein vielfältiges Rahmenprogramm und nicht zuletzt der Umzug machen die OGA zu einer grossen Herausforderung, die wir nur mit vereinten Kräften bewältigen können.

Mit dem Landschaftspark Binntal haben die drei Gemeinden Binn, Ernen und Grengiols eine wichtige Koordinationsstelle geschaffen, die bei einem solchen Grossanlass wertvolle Dienste leistet. Die Zusammenarbeit über die Gemeindegrenzen hinweg, ja gar mit unseren Nachbarn im Piemont, hat sich erfolgreich eingespielt und trägt erste Früchte.

Ohne den unermüdlichen Einsatz der Vereine und zahlreicher Einzelpersonen liesse sich die riesige Aufgabe allerdings nicht lösen. Ich danke deshalb allen von Herzen, die dazu beitragen, dass wir unsere Region in der Simplonstadt der Oberwalliser Bevölkerung als lebendige, facettenreiche und gastliche Gemeinden präsentieren dürfen, deren Besuch sich immer wieder lohnt.

Willy Clausen

## TITELBILD:

Ze Chänle, Ernen  
(Foto: Andreas Weissen)

## IMPRESSUM:

Herausgeber:  
Landschaftspark Binntal, Binn  
Auflage: 5'000 Exemplare  
Redaktion: Andreas Weissen, Brig  
Graphisches Konzept: ch.h graphik, Naters  
Gestaltung: Caroline Holzer, Fiesch  
Druck: Regionalzeitung Aletsch Goms AG, Fiesch

Geschäftsstelle:  
Landschaftspark Binntal  
3996 Binn  
Tel. 027 971 50 50, Fax. 027 971 50 51  
E-Mail: binntal@parcnet.ch

[www.landschaftspark-binntal.ch](http://www.landschaftspark-binntal.ch)



## : Drei Gemeinden – ein Park

Seit bald fünf Jahren arbeiten die drei Gemeinden Binn, Ernen und Grengiols daran, den Landschaftspark Binntal aufzubauen. Ziel ist es, die wertvolle Kulturlandschaft mit ihren unzähligen Naturwerten und einmalig intakten Dörfern zu erhalten und die natürlichen und kulturellen Ressourcen nachhaltig zu nutzen.

Die Oberwalliser Gewerbeausstellung bietet eine willkommene Gelegenheit, die «Schattenseite» des Goms ins rechte Licht zu rücken. Wer auch nur kurze Zeit am Stand des Ehrengastes verweilt, wird verborgene Schätze und Naturjuwelen entdecken: Mineralien, Blumen, Landschaften, Ortsbilder und ein aktives kulturelles Leben.

Und erst die Geschichte! Wer weiss schon, dass der Albrun bis zum Mittelalter ein wichtigerer Passübergang war als der Simplon? Wertvolle archäologische Fundgegenstände aus keltischer und römischer Zeit belegen die Bedeutung des Passes zwischen dem Valle d'Ossola und dem Goms. Dank des unermüdlichen Einsatzes des Talarchäologen Gerd Graeser können diese Gegenstände heute im Regionalmuseum in Binn bewundert werden.

Bekannter sind die historischen Persönlichkeiten aus Ernen und Mühlebach – die Schiner, Supersaxo, Jost und Sigristen – die während mehreren Jahrhunderten die kirchliche und weltliche Macht im alten Wallis der sieben Zenden in Händen hielten.

Am traditionellen Umzug des Ehrengastes am Sonntagnachmittag 31. August werden wir die wechselvolle Geschichte des Albrunpasses im Zeitraffer nacherzählen: Mehr als 2000 Jahre in weniger als 20 Minuten. Zwischen einer keltischen Sippe und einer Gruppe Nordic Walkerinnen werden acht historisch kostümierte Gruppen vorbeidefilieren.

Am OGA-Umzug rollen die Grengjer das Sonnenrad durch die Briger Burgschaft



## : Umzug am letzten Augusttag

Nach dem Ausflug in die Geschichte wird im zweiten Teil des Umzuges jede Gemeinde ihr jeweiliges Markenzeichen – die Musik, die Mineralien, die Tulpe – mit einem speziell dekorierten Wagen darstellen.

Schliesslich dürfen wir einen Blick in die Zukunft werfen. Diese präsentiert sich hoffnungsvoll, gegründet auf Traditionen und offen für Innovationen, und grenzenlos, beispielsweise in der Zusammenarbeit mit den italienischen Nachbarn.

Zum Abschluss des Umzuges werden die Grengjer ihr Sonnenrad durch die Briger Burgschaft «treelen».

## : Vorträge und Intermezzi

Täglich um 18.00 Uhr steht ein rund halbstündiger Vortrag auf dem Programm. Ein kleiner, verdunkelbarer Raum beim Stand des Ehrengastes schafft den dazu nötigen Rahmen. Ausgewiesene Fachleute referieren zu «Grenjier Tulpen», «150 Jahre San Jeronimo Norte», «Naturjuwele im Binntal», «Wild und Jagd», «Inschi Schprach», «Mineralien», «Snowboard» und «Wildtiere».

Jeden Abend um 20.00 und 21.00 Uhr kommt es auf der kleinen Bühne zu kurzen Intermezzi, und zwar mit den Musikgesellschaften Frid und Alpengruss, mit Scherbadung und den Erner Buebe, mit Angelo Seematter und den Jazz-Serenaders, mit dem Theaterverein Grengiola und den Parksingers.

Freiwillige unterstützen den Aufbau des Parks



## : Ein Politpodium und eine Tagung

«Wie müsste die Politik der Agglomerationsgemeinden aussehen, damit die Berggemeinden eine Überlebenschance haben?», dieser Frage geht ein hochkarätiges Politpodium am Montag 1. September um 18.00 Uhr nach. Unter der Leitung von Waldemar Schön diskutieren die Stadtpräsidentin von Brig-Glis Viola Amherd, der Visper Gemeindepräsident René Imoberdorf sowie die Gemeindepräsidenten von Bellwald Andreas Wyden und von Grengiols Amadé Zenzünen.

Am Donnerstag 4. September lädt der Landschaftspark Binntal zu einer Tagung zum Thema «Welche (wirtschaftlichen) Mehrwerte schaffen Naturparks?». Es referieren:

- Jean-Michel Cina, Walliser Staatsrat und Präsident des Netzwerks der Schweizer Parks
- Bruno Stephan Walder, Sektionschef des Bundesamtes für Umwelt BAFU
- Dominik Siegrist, Tourismusforscher an der Hochschule Rapperswil und Präsident der Internationalen Alpenschutzkommission CIPRA

Die Geschäftsführer Ivano De Negri, Peter Oggier und Amadé Zenzünen erläutern daran an den Fallbeispielen des Parco Naturale Veglia-Devero, des Naturparks Pfyn - Finges und des Landschaftsparks Binntal die Erfahrungen / Erwartungen zur regionalen Wertschöpfung.

## : Konzerte: Klassik und Rock

Der Freitag 5. September ist der Konzertabend der diesjährigen OGA. Ernen Musikdorf lädt um 20.00 Uhr zu einem Orchesterkonzert in die Kollegiumskirche in Brig. Unter der Leitung von Robert Scheingraber spielt ein zehnköpfiges Orchester Werke von Carlo Ricciotti, Johann Sebastian Bach und Giovanni Battista Preciosa. Der Eintritt ist frei.

Um 22.00 Uhr werden auf der OGA-Bühne lautere und vor allem härtere Töne angeschlagen. Die Grenjier Rockband «Megalomania» wird das Ausstellungszelt zum Vibrieren bringen.

## : Kulinarisches

Die drei Erner Gastbetriebe St. Georg, Zur Linde und Bäcker Ruppen betreiben an der OGA das Parkrestaurant. Ein Blick in die Speisekarte mit preiswerten originalen und originellen Spezialitäten lässt einem das Wasser im Munde zusammen laufen. Jeden Tag gibt es einen besonderen Teller, beispielsweise am Dienstag 2. September Wildschwein, gebraten von den Jägern.

Am Verkaufsstand kann als Mitbringsel Käse und Brot gekauft werden.

Viele Schätze sind winzig, aber wunderschön: Magnetit



## : Klopfstelle und Zauberwald

Auch den Kleinen können wir im Rahmen der OGA zwei attraktive Angebote offerieren. Am Stand des Ehrengastes ist eine Mineralienklopfstelle eingerichtet. Kinder bis zehn Jahre können da mit Hammer und Meissel von Steinbrocken kleine Stücke mit goldig-glänzendem Pyrit abschlagen und mit nach Hause nehmen.

Die Stiftung Zauberwald offeriert fünfzig Kindern, vorab aus der Agglomeration Brig-Glis/Naters, am Mittwoch 3. September einen Spielnachmittag auf dem Erlebnisplatz auf dem Wasen bei Ernen. Die Matterhorn Gotthard Bahn und PostAuto Oberwallis übernehmen in verdankenswerter Weise den Gratistransport. Abfahrt Bahnhof Brig um 13.23 Uhr. Anmeldungen bis Montag beim Welcome Center in Ernen (Tel. 027 971 15 62). Unbedingt rasch anmelden, da die Platzzahl beschränkt ist.

## Mit dem Nachtbus sicher nach Hause

Vom Freitag, 29. August bis Samstag, 6. September verkehrt am Abend um 22.00 Uhr ein Bus ab Bahnhof Fiesch nach Ernen / Binn, jeweils nach der Ankunft des Zuges, der um 21.23 Uhr in Brig abfährt. Nach Mitternacht um 00.30 Uhr fährt ab Brig (Haltestelle in der Schinerstrasse beim Hotel Ambassador / Cheminots) ein Bus nach Grengiols / Ernen / Binn. Die Fahrt mit dem Bus kostet Fr. 5.-, unabhängig von der Strecke.

# MENSCHEN UND PRODUKTE IM PARK

## : Herbstmarkt in Ernen



Der kleine, aber feine Markt auf dem Hengert in Ernen hat den Charakter eines Volksfestes

Am Samstag 20. September findet die vierte Auflage des Herbstmarkts des Landschaftsparks Binntal in Ernen statt. Sechzehn Betriebe und Organisationen aus dem Parkgebiet sowie dem benachbarten Parco Naturale Veglia-Devero werden den Hengert in einen bunten Marktplatz verwandeln und ihre Produkte und Dienstleistungen feilbieten.

Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Strassenband «Enomoto» mit alten Ohrwürmern im New Orleans Stil. Der Samariterverein Ernen und Umgebung betreut die Kantine. Im grossen Saal im Tellenhaus können am Markttag Zeichnungen von allen Schulkindern aus dem Park mit Tipps für BesucherInnen unserer Region bewundert werden.

Am Samstagmorgen um 11.00 Uhr wird ausserdem der neu gestaltete Dorfplatz von Ernen feierlich eingeweiht.

## : Bunte Tipps von Kindern

Im vergangenen Frühling haben die Kinder der Primarschulen von Binn, Ernen und Grenchols auf Einladung des Landschaftsparks hin zahlreiche farbige Zeichnungen angefertigt mit Verhaltenstipps für Gäste und Einheimische. Was können wir tun, um unsere wunderschöne Natur zu geniessen, ohne der Umwelt zu schaden? Die Tipps der Kinder sind ebenso bunt wie vielfältig ausgefallen und laden zu einem respektvollen Umgang mit Natur und



Kinder zeigen und zeichnen, wie man sich im Park respektvoll bewegt

Landschaft ein, indem wir beispielsweise Blumen fotografieren statt pflücken, auf den Wegen bleiben, um das Wild nicht zu stören oder das Gras nicht zu zertrampeln oder landwirtschaftliche Produkte aus der Region kaufen und damit einen Beitrag leisten, dass die Wiesen und Weiden weiterhin bewirtschaftet werden.

NÄCHSTE AUSGABE: Mai 2009

## : PARK-AGENDA & VERANSTALTUNGEN

» 29. August 2008 – 3. Januar 2009

**Oberwalliser Gewerbeausstellung OGA:** Freitag 29. August bis Samstag 6. September. Die drei Gemeinden Ernen, Binn und Grenchols präsentieren zusammen mit dem Landschaftspark der Oberwalliser Bevölkerung die Vorzüge unserer Region.

**Drei Gemeinden - ein Park:** Sonntag, 31. August. Der Umzug des Ehrengastes wird die wechselvolle Geschichte des Albrunpasses erzählen, die drei Gemeinden vorstellen und einen Blick in die Zukunft und über die Grenze werfen.

**Herbstmarkt in Ernen:** Samstag, 20. September auf dem Hengert. Sechzehn Stände mit einheimischen Produkten und Dienstleistungen. Gast: Naturpark Veglia-Devero. Musikalische Unterhaltung mit der Strassenjazzband «Enomoto». Kantine mit Getränken und Grilladen.

**Fest im Zauberwald:** Sonntag, 7. September. Ein abwechslungsreicher Herbsttag auf dem Erlebnisspielplatz im Zauberwald für die ganze Familie. Spiele, Unterhaltung und Kantinenbetrieb.

**Ausstellung Kinderzeichnungen in Ernen:** Samstag 20. September im Tellenhaus in Ernen. Die Schulkinder aus den drei Parkgemeinden haben Tipps zum respektvollem Umgang mit der Natur in bunte Bilder gefasst.

**Ausstellung Kunstgrafiken in Ausserbinn:** 19. September bis 18. Oktober im Gemeindesaal. Werke von Professor Rolf Münzner, einem Vertreter der renommierten «Leipziger Schule».

**Binner Kulturabende:** 20. Dezember bis 3. Januar: Der Verein Binn Kultur präsentiert über Weihnacht/Neujahr ein Programm mit 30 Veranstaltungen (Klassik, Jazz, Folklore, Lesungen, Vorträge) im Gemeindesaal, in der Pfarrkirche und im Hotel Ofenhorn Binn.  
» [www.binnkultur.ch](http://www.binnkultur.ch)

### WEITERE ANLÄSSE

- 7. September: Eggerhornfest
- 13. September: Alpbazug Binner Alpe, Giessen
- 13./14. September: Dorffest und Heimattagung in Ausserbinn
- 20. September: Einweihung Dorfplatz «Hengert», Ernen
- 21. September: Naturexkursion Moorlandschaft Albrun
- 26. September: Abschluss Komponistenwoche Ernen Musikdorf
- 5. Oktober: Kapellenfest Hockmatta
- 12. Oktober: Naturexkursion Wildfrüchte und Beeren
- 18. Oktober: Orgelkonzert in der Pfarrkirche Binn

Der Landschaftspark plant für das Jahr 2009 erneut ein Faltpapier mit allen Veranstaltungen in den Parkgemeinden zusammenzustellen. Bitte Anlässe bis spätestens am 15. Oktober 2008 der Geschäftsstelle melden. Danke.